

Grundlagen des gemeinsamen Strategieunterrichts

Ziele, Inhalte und didaktische Umsetzung im Überblick

Wir wollen alle Kinder auf dem Weg zum flexiblen Rechnen mitnehmen: So wie es Musiklehrer:innen gelingen kann, musikalisch talentierte Kinder zu Virtuosen ihres Instruments zu machen und erreichen, dass alle anderen Kinder in ihrem Unterricht ein Instrument mindestens so gut erlernen können, um im Vereinsorchester mitspielen zu können, wollen wir, dass mathematisch begabte Kinder ihr Potential von Anfang an in der Grundschule ausschöpfen können und von Anfang an gefordert und gefördert werden.

Und alle (!) anderen Kinder einer Schulklasse sollen in unserem „Matheorchester“ mit Freude und Erfolg mitrechnen können. Sie sollen von Anfang an lernen, Kopfrechenaufgaben mit Ableitungsstrategien zu lösen: mehr oder weniger flexibel, mehr oder weniger schnell, in mehr oder weniger komplexen Rechensituationen.

Unser Anspruch: Jedes Kind soll jeden Tag auf dem Weg zum flexiblen Rechnen gefördert werden! Kein nutzloses zählendes Rechnen von Anfang an!

Um dies zu erreichen, haben wir im arithmetischen Anfangsunterricht wesentliche didaktische Veränderungen vorgenommen:

Wir verzichten im Anfangsunterricht auf das Erlernen des Zehnerstopppverfahrens und verlassen die auf das Erlernen dieses Rechenverfahrens zugeschnittene Struktur des Anfangsunterrichts,

- richten uns also nicht mehr auf das Auswendiglernen aller Zahlzerlegungen im ZR 10 aus
- arbeiten vom ersten Tag an ohne Begrenzung von Zahlenräumen (ZR10, ZR20, ZR100, ZR1000, ...)

Im nach oben offenen Zahlenraum eröffnet sich ein großes Lern- und Übungsfeld mit einer großen Zahl von Differenzierungsmöglichkeiten,

- **um täglich allen Kindern auf ihrem Entwicklungsstand spannende, differenzierte Lernangebote im basisnumerischen Bereich machen zu können** (Zählen, Zahlenmengen-Zuordnung, Lesen und Schreiben von Zahlen)
- **um vom ersten Schultag an mit allen Kindern an gemeinsamen Aufgabenformaten systematisch Ableitungsstrategien erlernen und differenziert üben zu können:** auf der Grundlage ausgewählter Zahlentripel (z.B. $6+4=10$), Zahlenbilder arabischer Zahlen ($14=1Z$ plus $4E$) und drei Rechengesetzen lernen Kinder mit höchst unterschiedlichen Lernvoraussetzungen in unterschiedlich komplexen Rechensituationen das Rechnen mit Ableitungsstrategien Tag für Tag auf ihrem individuellen Leistungsniveau.

Wir wollen alle Kinder „mitnehmen“, allen Kindern Teilhabe auf der Grundlage ihrer Fähig- und Fertigkeiten und ihres Leistungsvermögens ermöglichen. Daher ...

- wenden wir nachweislich **effektive Unterrichtsmethoden** für das Erlernen mathematischen Basisstoffs für Kinder mit Lernschwierigkeiten an, welche auch gut wirksam für alle anderen Kinder sind.
- berücksichtigen wir **zentrale Elemente sonderpädagogischer Didaktik**, die sich günstig auf das Erlernen neuer Inhalte und das Lernen und Erinnern von Lerninhalten auswirken.

Alle Kinder - insbesondere auch Kinder mit erhöhtem Förderbedarf und mathematisch talentierte Kinder - sollen Tag für Tag auf der Basis ihres individuellen Lernstandes und Leistungsvermögens in gemeinsamen Unterrichtssituationen gefordert und gefördert werden. Um dies zu erreichen

- organisieren wir in jeder Unterrichtsstunde ein „**Mathetraining**“ mit unterschiedlichen Trainingsschwerpunkten, in denen wir Kindern mit unterschiedlichen Lernvoraussetzungen Anknüpfungspunkte für neues Lernen mit zunehmend anspruchsvolleren Aufgabestellungen auf mehreren Abstraktionsebenen bieten können.

Manchen Kindern gelingt die **Wahl von passenden Rechenstrategien** für beliebige Kopfrechenaufgaben fast „von alleine“, anderen Kindern nicht. Daher ...

- erlernen und trainieren wir systematisch auf unterschiedlichen Anforderungsniveaus die Auswahl passender Ableitungsstrategien zum Lösen verschiedener Aufgabestellungen in Einzel- bzw. Kleingruppenangeboten.

Alle Kinder sollen sich als wertvollen und wichtigen Teil der Klassengemeinschaft erleben, mit Freude in der Gruppe lernen und als starke, gemeinwohlorientierte Persönlichkeiten heranwachsen. Deshalb ...

- arbeiten wir tagtäglich auf dieses Ziel auf der Grundlage eines individualpsychologischen Gruppenkonzepts hin.

Lehrer:innen sollen sich als kompetent und erfolgreich in ihrer Arbeit erleben und im Hinblick auf die Arbeitsbelastung gesund in ihrem Beruf alt werden können. Deshalb...

- bieten wir Kolleg:innen mit „**RECHNEN FÜR ALLE**“ ein Konzept an, das Lehrer:innen als versierten Mathe-trainer:innen ermöglicht, mit überschaubarem persönlichen Vorbereitungsaufwand einen erfolgreichen, theoretisch fundierten Anfangsunterricht für Kinder mit stark unterschiedlichen Lernvoraussetzungen zu organisieren.